

3) Die Verhandlung wider den Weber-Lehrling Karl Friedr. Aug. Pilz aus Schönberg, 17 Jahr alt, und den Knaben Louis Emil Pilz von dort, 12 Jahr alt, wegen eines schweren Diebstahls resp. Theilnahme an einem solchen, wurde wegen Abhörnung eines Belastungszeugen verurtheilt.

4) Der Tischler Gottfr. Schulz aus Ober-Schönbrunn, 35 Jahr alt, noch nicht bestraft, wurde von der Anklage wegen einfachen Diebstahls freigesprochen.

5) Der Kattunweber Karl August Hüttner aus Waldeck, 36 Jahr alt, bereits wegen Unterschlagung im vorigen Jahre hier schon bestraft, so wie dessen Ehefrau, Anne Rosine Hüttner von dort, 39 Jahr alt und noch nicht bestraft, waren angeklagt, und zwar Ersterer wegen Unterschlagung von 8 Pfd. Schußgarn, Letztere dagegen wegen Entwendung von 2 Pfd. Schußgarn und 76 Ellen Kattun. Die Angeklagten wurden für schuldig befunden und der Gerichtshof verurtheilte den 1. Hüttner zu 6 Wochen, die verehel. Hüttner dagegen zu 1 Monat Gefängniß und Beide zu Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr.

6) Die verehel. Inwohner Crabs, Joh. Rosine geb. Wünsch aus Ober-Linda, 28 Jahr alt, bereits 1852 allhier und 1854 in Görlitz wegen Bagabondirens schon bestraft, wurde wegen dieses Vergehens im 3ten Rückfalle zu 8 Wochen Gefängniß und Unterbringung in einem Arbeitshause verurtheilt.

7) Die Verhandlung wider den Knaben Joh. Gottlieb Ernst Engmann, genannt Gläser aus Ober-Schreibersdorf, und den Inwohner Johann Gottlieb Thierhold aus Nieder-Schreibersdorf wegen eines versuchten Betruges resp. Theilnahme daran wurde wegen dem Nichterscheinen des Angeklagten Engmann verurtheilt.

8) Der Böttchermstr. Karl Aug. Julius Franzbach aus Seidenberg, 29 Jahr alt und noch nicht bestraft, wurde von der Anklage wegen einfachen Diebstahls freigesprochen.

9) Der Tagearbeiter Friedr. Wilh. Köhler aus Vogelsdorf, 32 Jahr alt, noch nicht bestraft, wurde von der Anklage wegen wörtlicher Beleidigung des Ortsrichters und Polizei-Verwalters in Vogelsdorf in Bezug auf ihren Beruf ebenfalls freigesprochen.

10) Die unverehel. Johanne Christiane Kühn aus Mittel-Chiemendorf, 38 Jahr alt und noch nicht bestraft, welche angeklagt und geständig war, der

verwittw. Bäckermstr. Schneider in Lauban, während sie bei derselben diente, zu verschiedenen Zeiten Backwaaren, namentlich aber eine Semmel und 4 Hefebrodte entwendet zu haben, wurde mit 3 Tagen Gefängniß bestraft.

11) Der Dienstknecht Joh. Karl Wilh. Kempel aus Nieder-Gerlachsheim, 23 Jahr alt, noch nicht bestraft, war angeklagt, dem Inwohner Horter in Gerlachsheim nach und nach einen Rock, 2 Aerte, eine Zange, eine Baumsäge, eine Ackerhacke, ein Schnittmesser und einen Tengelhammer entwendet zu haben. Der Angeklagte, dessen geständig, wurde zu 6 Wochen Gefängniß und Entziehung der Ehrenrechte auf 1 Jahr verurtheilt.

### Nächste Sitzung den 5. Juli.

#### Kirchen-Nachrichten.

Amts-Woche: Herr Diacon. Stock.

A. In der Kreuzkirche:

Sonntag, den 8. Juli 1855.

Gedächtnißfeier des großen Stadtbrandes am 14. Juli 1760.

Früh 5 Uhr, Predigt: Herr Diacon. Stock.

Amts-Predigt: Herr Diaconus Stock.

Nachmittags-Predigt: Herr Archidiacon. Schmidt.

B. In der Frauenkirche: (Früh: 9 Uhr.)

Predigt: Herr Superint. Pastor primar. Bornmann.

Auch wird Sonntag, den 8. Juli, die Collecte zum Besten der hiesigen evangelischen Stadtkirchen früh um 5 Uhr und nach der Amts- und Nachmittags-Predigt in der Kreuzkirche und in der Frauenkirche an den Kirchthüren erhoben werden.

C. In der Waisenhauskirche:

Dienstag, den 10. Juli, Nachmittags um 5 Uhr, Andachtsstunde: Hr. Superint. Pastor prim. Bornmann.

#### Geboren.

Den 7. Juni dem Brg. u. Privatsecretair Karl Gottlieb Mitsche, ein Sohn, Karl Hugo Woldemar. — Den 11. dem Brg. u. Schneidermstr. Ferdinand Mayer, ein Sohn, Emil Hermann.

#### Getraut.

Den 1. Juli der Privatsecretair Karl Theodor Thieme mit Johanne Karoline Jacob. — Dens. der Inwohn. u. Tagearbeiter Karl Benj. Demuth mit Jgfr. Aug. Henriette Franke.

#### Gestorben.

Den 23. Juni des weil. Brgs. u. Bäckermstrs. Christoph Gottlob Geyer hinterl. Wittwe, Frau Christiane Friederike geb. Fischer, alt 70 J. — Den 25. der Bürg. und Weber Karl August Bierdel, alt 63 J. 2 M. 20 T. — Den 26. des Inwohn. u. Tagearbeiters Karl August Pfeiffer Tochter, Anna Bertha, alt 6 M. — Den 27. der Inwohner Karl Gottlieb Schmidewi, alt 70 J.